Dezernent Wagner bedauerte, den Auftrag – so wie er seitens der CDU-Kreistagsfraktion beantragt und von dem Ausschuss unterstützt worden war – nicht umsetzen zu können. Neben knappen Personal-Ressourcen im Kulturstadt sei das ergebnislose Suchen nach einem alle notwendigen Kompetenzen in sich vereinenden Chefredakteur die Hauptursache dafür, dass sich das Projekt in der ursprünglich vorgesehenen Form nicht realisieren lasse. Es werde aber weiter nach Möglichkeiten gesucht, das ursprüngliche Ziel weiter zu verfolgen und die bisherigen Vorarbeiten zu nutzen.

Enttäuscht über diese Entwicklung zeigte sich Abg. Herchenbach-Herweg. Sofern nicht bereits in der Grundschule das Wissen über das unmittelbare Lebensumfeld der Kinder vermittelt würde, gehe dieser Schatz verloren, zumal die Thematik in den Curricula der weiterführenden Schulen weder verankert noch vorgesehen sei. Möglicherweise seien die Qualitätsansprüche der Verwaltung zu hoch angesetzt worden. Unter Umständen könne in Zusammenarbeit mit einem Verlag eher ein solches Fachbuch entstehen. Sie verwies auf den Bonner Verlag *Dümmler*, der seinerzeit ein kindgerechtes Lehrbuch über Bonn als auch über das Siebengebirge herausgegeben habe.

Anmerkung der Verwaltung:

Der genannte Verlag ist nach vorliegenden Informationen nicht mehr aktiv.

Dezernent Wagner gab zu bedenken, dass dem Rhein-Sieg-Kreis derzeit die finanzielle Grundlage für einen solchen Auftrag fehle, zumal der Sponsoring-Vertrag aufgehoben worden sei. Im Übrigen versicherte er – mit Blick auf die schon geleistete, gute Vorarbeit – den Schulen die bereits erarbeiteten Teilsegmente bei Bedarf und Interesse zur Verfügung stellen zu wollen.

Abg. Metz erkundigte sich nach weiteren Finanzierungsmöglichkeiten, um dieses wichtige Projekt zu einem positiven Ende führen zu können. Die Verwaltung möge dies prüfen und anschließend wieder berichten.